

#### **4 nach 4 - Auch ein Querschläger kann ein Engel sein (Num 22,22-35)**

##### **- Orgel -**

*Als den Engeln einmal ausnahmsweise der Stoff zum Lachen ausgegangen war, erhob sich einer, der aussah wie ein pfiffiger Journalist, und sagte: Ich will euch erzählen, was die Menschen von uns Engel denken.*

*Einige halten uns für liebliche Überbleibsel des Aberglaubens von gestern. Andere sehen uns als tröstliche Phantasiefiguren, die in Sagen und Märchen ihr Heimatrecht haben und bei Kindern beliebt sind. Manche rühmen sich, aus Geheimlehren so viel Genaueres über uns zu wissen, dass ihr nur so staunen würdet, wenn ihr alles hören könntet. Einige nehmen uns fast so wichtig wie Gott selber und eifern sich: Wer nicht an die neun Chöre der seligen Geister glaubt, der sei kein rechter Christ. Und es gibt sogar Leute, die glauben an Engel, aber an keinen Gott.*

*Der Journalisten-Engel wollte weiterfahren, aber schon bei seinem ersten Satz hatten einige leise zu kichern begonnen, und wie er weiterfuhr, schwoll das Kichern zu einem schallenden Gelächter an: Hör auf, rief schließlich einer, die wissen ja mehr über uns als wir selber.*

##### **- Kurze Orgelimpro „Engel kichern“ -**

Manchmal brauchst du einen Engel, so der Titel des neuen Kirchenprojekts im Advent. In Scharen sind Engel in unserer Kirche zu sehen überall sitzen oder fliegen sie herum als kleine Nackedeis, als Einlader zum Gebet und als Animatoren, wie man beten soll, als Verkörperlichung von menschlichen Emotionen, einfach als Vorahnung eines himmlischen Glanzes, als Werbeträger für christliche Tugenden.

Das Projekt will keinen esoterischen Engelskult schüren, es möchte uns über die Funktion von biblischen Engelsfiguren zum Nachdenken bringen, die weit entfernt ist von aller Engelsesoterik und Engelskitsch an Weihnachten oder auf vielen Gräbern.

Angelus enim officii nomen est, non naturae - Engel ist die Bezeichnung für eine Dienstfunktion, nicht für ein Wesen! So predigte Augustinus um 400 nach Christus über die Engel. In der Bibel sind Engel Boten, die meist ohne Flügel in Menschengestalt Botschaften von Gott ausrichten. Sie überbringen Botschaften, die Angst nehmen. Aber auch Worte die aufrütteln. Engel sind Ausdruck von Gottes Nähe und Zuwendung. Chiffren dafür, dass Gott sich trotz Unbegreiflichkeit Menschen mit Wort, Stimme oder Berührung Menschen zuwendet und durch Menschen, Träume und Ereignissen des Lebens erfahren werden kann.

Heute möchte ich Ihnen eine uralte Engelsgeschichte aus dem Alten Testament vorstellen und seine Botschaft für uns heutige Menschen erschließen. Die Geschichte von Bileam, seiner Eselin und dem Engel Gottes. Dieser Engel ist kein angenehmer. Es ist ein Engel, der Bileam an die Wand fahren lässt und ihm dadurch eine tiefe Lebenseinsicht vermittelt.

Diese Engelsgeschichte ist eine wahre Perle biblischer Erzählkunst. Die Erzählung spielt gegen Ende der Wüstenwanderung des Volkes Israel auf dem Weg ins verheißene Land. Es ist bereits an den Grenzen Moabs angelangt. Der König von Moab fürchtet sich vor den Israeliten und holt sich aus dem Ausland den Seher Bileam, einen berühmtem Wahrsager, der das Volk Israels verfluchen soll, es dadurch schwächen soll, um es leichter zu besiegen. Hören wir die alte Engelserzählung:

##### **- Rembrandt-Bild einblenden -**

*Am Morgen stand Bileam auf, sattelte seine Eselin und ging mit den Hofleuten aus Moab. 22 Aber Gott wurde zornig, weil Bileam mitging, und der Engel des HERRN trat Bileam als Widersacher in den Weg, als Bileam auf seiner Eselin dahinritt, begleitet von zwei jungen Männern. 23 Die Eselin sah den Engel des HERRN auf dem Weg stehen, mit dem gezückten Schwert in der Hand, und sie verließ den Weg und wich ins Feld aus.*

## **Kurze Orgelimpro**

*Da schlug sie Bileam, um sie auf den Weg zurückzubringen. 24 Darauf stellte sich der Engel des HERRN auf den engen Weg zwischen den Weinbergen, der zu beiden Seiten Mauern hatte. 25 Als die Eselin den Engel des HERRN sah, drückte sie sich an der Mauer entlang und drückte dabei das Bein Bileams gegen die Mauer. Da schlug Bileam sie wieder.*

## **Orgel - Schläge nachmachen**

*26 Der Engel des HERRN ging weiter und stellte sich an eine enge Stelle, wo es weder rechts noch links eine Möglichkeit gab auszuweichen. 27 Als die Eselin den Engel des HERRN sah, ging sie unter Bileam in die Knie. Bileam aber wurde wütend und schlug die Eselin mit dem Stock.*

## **Orgel - Eselin geht in die Knie**

*28 Da öffnete der HERR der Eselin den Mund und die Eselin sagte zu Bileam: Was habe ich dir getan, dass du mich jetzt schon zum dritten Mal schlägst? 29 Bileam erwiderte der Eselin: Weil du mich verhöhnt. Hätte ich ein Schwert dabei, dann hätte ich dich jetzt schon umgebracht. 30 Die Eselin antwortete Bileam: Bin ich nicht deine Eselin, auf der du seit eh und je bis heute geritten bist? War es etwa je meine Gewohnheit, mich so zu benehmen? Da sagte er: Nein. 31 Nun öffnete der HERR dem Bileam die Augen und er sah den Engel des HERRN auf dem Weg stehen, mit dem gezückten Schwert in der Hand. Da verneigte sich Bileam und warf sich auf sein Gesicht nieder. 32 Der Engel des HERRN sagte zu ihm: Warum hast du deine Eselin dreimal geschlagen? Siehe, ich bin dir als Widersacher in den Weg getreten, weil der Weg in meinen Augen abschüssig ist. 33 Die Eselin hat mich gesehen und ist mir schon dreimal ausgewichen. Wäre sie mir nicht ausgewichen, dann hätte ich dich jetzt schon umgebracht, sie aber am Leben gelassen. 34 Bileam antwortete dem Engel des HERRN: Ich habe gesündigt, weil ich nicht erkannt habe, dass du dich mir in den Weg gestellt hast. Jetzt aber will ich umkehren, wenn mein Weg in deinen Augen böse ist. 35 Der Engel des HERRN antwortete Bileam: Geh mit den Männern, aber rede nichts, außer was ich dir sage! Da ging Bileam mit den Hofleuten Balaks.*

## **Orgelimprovisation**

Eine tolle Geschichte. Der „Seher“ Bileam scheint blind zu sein. Mit aller Gewalt will er durchdrücken, was er im Kopf hat. Mit Augenzwinkern und Humor wird dagegen erzählt, dass der - im Volksmund dummer Esel genannt - , viel helllichtiger ist als Bileam. Und nicht umsonst ist es eine Eselin, kein Eselhengst. Sie erkennt den Engel an den gefährlichen Stellen und möchte den blinden Seher von seinem geplanten Weg abbringen, möchte ihm sein unmögliches Verhalten vor Augen führen, dass ihm schließlich die Augen aufgehen. Dreimal verweigert sie das Weitergehen, weicht aus, drückt Bileam an die Wand, dass es ihm weh tut und geht sogar vor dem Abgrund auf die Knie. Geht keinen Schritt mehr weiter, auch als der vor Wut schäumende Bileam auf sie eindrischt, ja sogar zu töten droht, wenn er nur könnte.

Bis endlich das Geheimnis gelüftet wird:

*Nun öffnete der HERR dem Bileam die Augen und er sah den Engel des HERRN auf dem Weg stehen, mit dem gezückten Schwert in der Hand. Da verneigte sich Bileam und warf sich auf sein Gesicht nieder. 32 Der Engel des HERRN sagte zu ihm: Warum hast du deine Eselin dreimal geschlagen? Siehe, ich bin dir als Widersacher in den Weg getreten, weil der Weg in meinen Augen abschüssig ist. 33 Die Eselin hat mich gesehen und ist mir schon dreimal ausgewichen. Wäre sie mir nicht ausgewichen, dann hätte ich dich jetzt schon umgebracht, sie aber am Leben gelassen.*

Was ist die wirkliche Funktion des Bileamsengels?

Er sagt mir: Auch ein Querschläger kann dein Engel sein.

Das kann ein Wort sein, das dir überhaupt nicht passt, das dich auf die Palme bringt - und am Ende sich dann doch als Segen erweist, weil es dich vor einem falschen Weg warnt und dich vor Unheil bewahrt.

Der Engel kann ein Krankheitssymptom, ein körperlicher Warnschuss sein, der dir zeigt: Geh mit deinem Bruder „Esel“, deinem Körper sorgfältiger um. Strapaziere ihn nicht über die Maßen.

Das kann ein Mensch sein, der dich gegen die Wand laufen lässt und du meinst, der will mir böse. Aber am Ende will er mir nur zeigen, dass ich auf einem Holzweg bin.

Das kann eine innere Stimme sein, die mich plötzlich oder allmählich zum Umdenken bewegt und mich vor Sturheit und Aggression bewahrt.

Ja, Gottes Engel sind nicht immer lieb und nett. Sie sind aber Behüter, Begleiter und Wegweiser auf unserem Lebensweg in vielen Gesichtern, die sie uns zeigen.

### ***Lied 878 leise spielen - beim 2. Mal spreche ich den Text hinein***

*1. Manchmal kennen wir Gottes Willen Manchmal kennen wir nichts. Erleuchte uns, Herr, wenn die Fragen kommen.*

*2. Manchmal sehen wir Gottes Zukunft, manchmal sehen wir nichts. Bewahre uns, Herr, wenn die Zweifel kommen.*

*3. Manchmal spüren wir Gottes Liebe, manchmal spüren wir nichts. Begleite uns, Herr, wenn die Ängste kommen.*

*4. Manchmal wirken wir Gottes Frieden, manchmal wirken wir nichts. Erwecke uns, Herr, dass dein Friede kommt.*

Beten wir gemeinsam heute darum, in unserem Leben Gottes Willen, Gottes Zukunft, Gottes Liebe und Gottes Frieden zu erkennen.

### **Gemeinsames Vater unser**

#### **Segen**

Gott, der allmächtige Vater segne euch; er bewahre euch vor Unheil und Schaden

Er gewähre euch Segen und Heil und offenbare euch die Wege seiner Weisheit

Er lasse euch erkennen, was zum Heile dient und führe euch auf dem Weg seiner Gebote

Das gewähre euch.....

Gehet hin in Frieden

#### **Abschluss: Orgel**

*Pfarrer Stefan Mai*